Ambulante medizinische Versorgung in Bayerns Kommunen weiterentwickeln – Herausforderungen und Lösungsmöglichkeiten

G. Geuter. Kommunalbüro für ärztliche Versorgung. Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit, Nürnberg.

Abstract

Trotz einer sehr guten Ausgangslage steht die Gesundheitsversorgung in Deutschland vor vielfältigen Herausforderungen. Um den Herausforderungen erfolgreich zu begegnen, bedarf es neuer Strategien, Modelle, Strukturen und Rahmenbedingungen.

Gerade im Gesundheitswesen ist dabei die Zusammenarbeit vieler Akteure notwendig, um entsprechende Weiterentwicklungen anzustoßen und umzusetzen. Die kommunale Hand kann – unbeschadet der gesetzlich normierten Sicherstellungsverpflichtung der Kassenärztlichen Vereinigung – im Rahmen des kommunalen Gesundheitsmanagements notwendige Entwicklungen vor Ort initiieren, moderieren und strategisch begleiten, um zur flächendeckend bedarfsgerechten Versorgung beizutragen. Insbesondere über die Schaffung geeigneter Rahmenbedingungen haben Kommunalpolitik und -verwaltung relevante Einflussmöglichkeiten auf die Weiterentwicklung regionaler Gesundheitsversorgung.

Um die Kommunen bei Ihren Aktivitäten im Gesundheitsmanagement zu unterstützen, hat das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege das Kommunalbüro für ärztliche Versorgung im Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit eingerichtet (www.lgl.bayern.de/kb).